

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Kowno erstürmt.

Für die Deutschen und ihre Verbündeten ist die vergangene Kriegswoche wiederum eine sehr glückliche gewesen. Der Fall von Kowno und die gewaltige Beute, die gemacht worden ist, heben das Ereignis weit überragend hervor. Unser Marschall Hindenburg hat dem Kaiser Franz Joseph zu seinem 85. Geburtstage am 18. August mit Kowno ein wahrhaft kaiserliches Geschenk gemacht. Aber die vergangene Woche hat uns auch sonst noch manche Freudenbotschaft gebracht. Mit großer Begeisterung haben wir gelesen, daß ein deutsches U-Boot die englische Westküste erfolgreich beschossen hat. Mit größerer Freude noch wurde die Kunde aufgenommen, daß unsere Marine-luftschiffe die City von London ausgiebig mit Bomben belegt haben. Endlich also hat das Vügen-London, die Hauptstadt der hämischen Sekhalunken, einen Stoß ins Herz erhalten. Man wird an diesen Besuch noch lange denken. Unseren U-Booten ist es schließlich auch noch gelungen, einen englischen Kreuzer und einen Zerstörer zu vernichten. Wie demütigend muß dieses Vorgehen für die stolzen „Beherrscher der Meere“ sein. Auch an den Dardanellen machen die Engländer von Tag zu Tag neue, schmerzliche Erfahrungen. Ihre Verluste sind gewaltig, die Erfolge aber gleich Null. Die Türken unter deutscher Führung haben den Engländern eine riesige Achtung eingeflößt, die wahrscheinlich auch für spätere Zeiten erhalten wird. Wenn die vergangene Woche reich an Siegen war, so dürfen wir von den kommenden Tagen ebenfalls das Beste hoffen. Die Festung Brest-Litowsk, das letzte starke Bollwerk der Russen, ist von uns schon eingeschlossen, der Fall wird nicht lange auf sich warten lassen. Es geht mit Gottes Beistand und dem Heldennut unserer Heere von Sieg zu Sieg!